

DAMALS

Vor 10 Jahren

Jeder Mensch ist von Natur aus gut – diese Überzeugung vertritt die Familientherapeutin Martina Kanus, die sich mit ihrer Praxis am Ahornweg in Kirchseele niedergelassen hat. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt in der Gruppentherapie für verhaltensauffällige Kinder. Es sei wichtig, ihnen zu helfen, zumal „sie als Folge ihres Verhaltens im Kindergarten und in der Schule schnell hinten an stehen und ihr Selbstwertgefühl verlieren können“, sagt sie.

KURZ NOTIERT

Schulausschuss tagt heute

DÜNSEN/HARPSTEDT • Der Schulausschuss des Samtgemeinderates tagt heute ab 17 Uhr öffentlich im Harpstedter Hotel „Zur Wasserburg“. Wichtigster Beratungspunkt ist einmal mehr die Grundschule Dünsen. Der Ausschuss wird sich mit dem Sanierungs- und Erweiterungsbedarf beschäftigen. Dazu liegen Kostenschätzungen eines Syker Ingenieurbüros vor. Ein weiteres Thema ist die kommende Oberschule am Standort der jetzigen Haupt- und Realschule Harpstedt. Hierzu erläutert Rektor Peter Bilski den aktuellen Sachstand.

Gottesdienst rund um die Zeit

HARPSTEDT • Um die individuelle Wahrnehmung und Einteilung der Zeit dreht sich am Sonntag, 21. Juni, ein 10-Uhr-Familiengottesdienst in der Harpstedter Christuskirche. Dazu laden das Team der Kinderkirche und Pastorin Elisabeth Saathoff Jung und Alt herzlich ein. „So unterschiedlich sich unsere Zeit auch füllt; sie steht in Gottes Hand“, lautet eine Kernbotschaft des Gottesdienstes. Die Predigt wird kurz gehalten. Die ausgewählten Lieder sollen zum Mitsingen animieren. Außerdem wird es eine Bastelecke für Kinder geben.

Teilnahme am Verbandsfest

BECKELN/BORWEDE • Zum Verbandsfest nach Borwede fährt die Dorf- und Soldatenkameradschaft (DSK) Beckeln am Sonntag, 13. Juni, die Mitglieder treffen sich um 12.45 Uhr am Beckelner Dorfgemeinschaftshaus. Dort werden sodann Fahrgemeinschaften gebildet. Der Vorstand der Beckelner Kameradschaft hofft auf viele Teilnehmer.

DSK bittet zum Schießen

BECKELN • Das erste Bedingungsschießen dieses Jahres richtet die Dorf- und Soldatenkameradschaft (DSK) Beckeln am morgigen Mittwoch, 10. Juni, im Beckelner Dorfgemeinschaftshaus aus. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Der Vorstand der DSK erhofft sich eine gute Resonanz.

KONTAKT

Redaktion Harpstedt (0 44 31)
Jürgen Bohlsen 9 89 11 42
Telefax 9 89 11 49
redaktion.wildeshausen@kreiszeitung.de
Bahnhofstr. 13, 27793 Wildeshausen



Frühere Spitzen aus dem Landfrauen-Kreisverband im Koems-Scheunenviertel zu Gast

Ehemalige Vorsitzende des Landfrauen-Kreisverbandes Grafschaft Hoya und ihre Stellvertreterinnen des sowie ehemalige Spitzen der

dem Kreisverband angehörigen Landfrauenvereine haben sich am Freitagnachmittag auf dem Koems-Gelände in Harpstedt ge-

troffen. Die amtierende Kreisvorsitzende Jutta Hohnholz begrüßte die zahlreichen Mitwirkenden. Während einer Kaffeetafel ge-

währte Bernhard Wöbse von der Fördergemeinschaft Koems, auch Sprecher der dort ehrenamtlich tätigen „Rentnerband“, Einblicke

in die Entstehung des Scheunenviertels. Sodann bekamen die Damen die Exponatenscheunen gezeigt. Schwer begeistert zeigten

sie sich auch von der Landfrauenscheune, die das Wohnen zu Uromas Zeiten veranschaulicht. • Foto: jb

Hermann Hartlage erobert den Thron in Winkelsett

Lea Kohl erringt die Kinderkönigswürde / Tim Deepe ist Jugendbester

Von Jörg Beumelburg

WINKELSETT • Sonniges Wetter hat am Wochenende das zweitägige Schützenfest des Schützenvereins Reckum-Winkelsett in Winkelsett begleitet. Am Sonntagabend proklamierte der Vorsitzende Bernd Gaumann bei bester Stimmung Hermann Hartlage zum neuen Schützenkönig. Tags zuvor hatte Lea Kohl aus Goldenstedt die Regentschaft bei den Kindern übernommen.

19 Mädchen und Jungen wetteiferten am Sonnabend mit dem neu angeschafften Lichtpunktgewehr um die Kinderkönigswürde. Lea Kohl und die bisherige Regentin Michelle Stöver gingen mit je 30 Ringen aus dem Wettstreit hervor. Eines Umschießens bedurfte es trotzdem nicht. Grund: In Winkelsett können Anwärter nur einmal die Kinderkönigswürde erringen. Daher blieb es Michelle Stöver versagt, den Thron erneut zu „erobern“. Als Prinzgemahl steht Lea Kohl ihr Bruder Max zur Seite. Als Ehrendame komplettiert Lea Sophie von Bergen das Königshaus. Um den Titel bester Jugendschütze wetteiferten fünf Aspiranten. Tim Deepe ließ als Sieger alle Wettbewerber hinter sich.

Hermann Hartlage, der am Sonntag proklamierte neue Schützenkönig, herrscht indes nun ein Jahr lang mit seiner Ehefrau und Königin Meike über die Grünröcke des Schützenver-



Die Freude über die errungene Würde stand Schützenkönig Hermann Hartlage bei der Proklamation ins Gesicht geschrieben. Seine Frau Meike (links) steht ihm als Königin zur Seite. Als Ehrendame komplettiert Sarah von Bergen-Riedemann (rechts) das Königshaus. • Foto: Beumelburg

eins Reckum-Winkelsett. Im richtigen Leben verdient der Winkelsetter seinen Lebensunterhalt als Landwirt. Die Jagdhornbläser des Hegerings Harpstedt, denen er angehört, ließen es sich nehmen, ihm ein Ständ-

chen zu überbringen. Rund 20 Untertanen geleiteten die Majestät zu später Stunde nach Hause. Dort wurden sie wahrhaft königlich bewirtet. Das „Gefolge“ stärkte sich unter anderem mit Hühnersuppe, Nudelsa-

lat und Spiegeleiern. 18 Anwärter hatten die Thronfolge des bisherigen Schützenkönigs Heinz Riedemann antreten wollen. Nach einem Umschießen standen Hermann Hartlage als neuer Regent und Eike Böpple als Vizekönig fest. Die nachfolgenden Plätze belegten Thomas Ringeling, Harry Riedemann und Jörg Vallan.

Auch das Jugendblasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Beckeln, „Blaso“ genannt, machte der neuen Majestät musikalisch seine Aufwartung. Es begleitete außerdem die Festumzüge im Rahmen des Schützenfestes.

Als neue Vereinsmeisterin durfte sich Birgit Borgmann feiern lassen. Als Zweitplatzierte ging aus diesem Schießwettbewerb Jessica Bahrs hervor, und auf Rang drei landete Sarah Rolappe. Die Bälle, mit denen beide Festtage ausklangen, erfreuten sich eines recht guten Besuchs. Der Vorsitzende des Schützenvereins, Bernd Gaumann, zeigte sich mit dem gesamten Verlauf des Winkelsetter Schützenfestes sehr zufrieden.



Kinderkönigin Lea Kohl (Mitte) erkor sich ihren Bruder Max (links) als Prinzgemahl aus. Als Ehrendame kam Lea Sophie von Bergen (rechts) zu Ehren. • Foto: Beumelburg

LOKALES AUF EINEN BLICK

Stammtisch diesmal außerhalb Harpstedts

Freiberufler besuchen Reit- und Ponyhof

HARPSTEDT/VISBEK • Der letzte Freiberufler-Stammtisch vor der Sommerpause am Freitag, 19. Juni, 18.30 Uhr, geht außerhalb Harpstedts über die Bühne. Ein Besuch bei Heike Gottschling-Wulf, einer Heilpraktikerin für Psychotherapie auf dem Reit- und Ponyhof Siedenbögen in Visbek (Siedenbögen 40), steht dann auf dem Programm. „Wir sind gespannt auf ‚TaktGefühl‘, ihre Praxis für pferdegestützte systemische Beratung, und wollen den Besuch mit einem gemütlichen Grillabend abschließen“, erläutert Bianca Kurpoweit. Zunächst werde es einen Rundgang mit Vorstellung des Reit- und Ponyhofes geben. Anschließend wolle Heike Gottschling-Wulf mit vier freiwilligen Stammtischteilnehmern im Rahmen einer kleinen Demonstration ihre Arbeit auszugswise veranschaulichen. „Die Teilnehmer erhalten eine pferdegestützte

Aufgabe. Dabei geht es allerdings ausdrücklich nicht ums Reiten. Ein paar Ponys werden jedoch Mitwirkende bei der Ausführung der Aufgabe sein. Die übrigen Teilnehmer haben die Möglichkeit, das Geschehen in der Reithalle zu beobachten“, so Bianca Kurpoweit. Bei Gegrilltem und netten Gesprächen solle der Abend ausklingen.

Verbindliche Anmeldungen sind bis spätestens Mittwoch, 17. Juni, via E-Mail an die Adresse stammtischfreiberufler@einkaufart.de möglich. Den ersten Freiberufler-Stammtisch nach der Sommerpause wird es am Freitag, 18. September, geben, und zwar wieder an gewohnter Stelle, nämlich in der Kutscherstube des Harpstedter Gasthauses „Charisma“. Marcus Eisermann widmet sich dann dem Thema Kommunikationstheorie und will auch „Beispiele aus der Kommunikationspraxis“ vorstellen. • eb

Von Elfen und Feen zu Bibi und Tina

Sommerfest mit Voltigiervorführungen

HORSTEDT/GROSSE HÖHE • Ein vereinsinternes Sommerfest hat der Voltigier- und Reitverein (VRV) Horstedt am Sonntagabend auf dem Hof Lange auf der Großen Höhe gefeiert. Die Voltigiergruppen bereicherten das Programm mit Darbietungen. Außerdem bestand bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit zum Klönen.

In den Vorführungen wurden Alice im Wunderland, kleine Elfen und Feen aus dem Zauberwald, aber auch Bibi und Tina vor dem geistigen Auge der Zuschauer lebendig. Die A-Gruppe (Horstedt 13) zeigte eine Kür auf dem Pferd „Carlson vom Dach“. Das Team „Carlos“ nutzte die Gelegenheit, noch einmal vor Publikum zu üben vor dem Hintergrund des ersten gemeinsamen Gruppenstarts am kommenden Wochenende in Heiligenrode. Dort werden auch einige Einzelstarter dabei sein; von daher war das Sommerfest auch für sie eine gelungene Generalprobe. Zum Schluss der Vorführungen zeigte Horstedt II noch einmal ihre Holzpferdkür zum The-



Viel Beifall gab's für die Vorführungen.

ma „Black Swan“. Anschließend gab es Gegrilltes. Vereinsmitglieder, aber auch Freunde und Verwandte urteilten unisono, einen schönen Tag bei bestem Wetter und toller Stimmung verbracht zu haben. • eb